

*Jetzt geht die Serie  
»Mein Traummodell«  
mit Sabine Frage weiter.*



**Tipp:**  
Nur ein guter Walk  
bleibt an den offenkantig  
verarbeiteten Kanten  
schön und franst  
nicht aus!

*Ein Traum von einem Janker.  
Dieser Schnitt wurde exklusiv für  
die Leserinnen der Allgäuerin entworfen.*

# Mein Traummodell für den Winter

Den Jankerschnitt gibt es diesmal in zwei Größen-  
gruppen: 34 - 48 und 48 - 58  
es sind zwei getrennte Schnitte,  
da das anders technisch  
nicht umsetzbar ist.

## Walkjanker mit Schößchen

### Einkaufsliste:

- Jankerschnitt 04-859 von PatternCompany
- Walk: wir haben Walk in zwei Farben gewählt, um den Janker noch schöner zu gestalten, d.h. Farbe 1 für die Jacke und Farbe 2 als Kontrast für den vorderen Besatz, Stehkragen und Paspole
- Für die Naht- und Kantenbetonung kann man eine fertige Paspelschnur nehmen oder aus dem kontrastfarbigen Walk selbst eine schneiden. Dabei hängt die Breite des Streifens davon ab, wieviel man von dem Paspole sehen möchte (1 cm Nahtzugabe plus gewünschte Breite, also mindestens 1,5 cm)
- 5 Knöpfe
- Nähgarn in beiden Walkfarben

### Vorbereitung:

1. Richtige Größe wählen: Um die passende Größe zu finden, nicht von der Konfektionsgröße ausgehen, sondern Brustumfang (stärkste Stelle des Oberkörpers), Taillenumfang (schmalste Stelle des Oberkörpers) und Hüftumfang (ca. 20 cm unterhalb der Taille, breiteste Stelle des Gesäßes) ausmessen und mit den Maßen in der beiliegenden Tabelle vergleichen. Nicht auf dem Schnittmuster messen, da diese Maße Zugaben für den Tragekomfort sowie Nahtzugaben beinhalten. Bitte nicht von der Größe abschrecken lassen, wichtig ist doch nur, dass das Kleidungsstück prima passt und toll aussieht!

2. Papierschnitt in der ermittelten, passenden Größe ausschneiden.
3. Vor dem Zuschneiden Walk unbedingt gut abdämpfen, damit er später nicht mehr einlaufen kann.

### Zuschnitt:

#### Farbe 1:

- mittleres Vorderteil 2x
- seitliches Vorderteil 2x
- mittleres Rückenteil 2x
- seitliches Rückenteil 2x
- Oberärmel 2x
- Unterärmel 2x
- Stehkragen 1x
- Tasche 2x
- äußerer Rückenriegel 1x

#### Farbe 2:

- vorderer Besatz 2x
- Stehkragen 1x
- innerer Rückenriegel 1x
- falls gewünscht Streifen für Paspole

1. Stoff falten, rechte Stoffseite liegt innen.
2. Beim Walk gibt es keine vorgegebene rechte Stoffseite, einfach die Seite wählen, die einem besser gefällt.
3. Schnittteile laut Zuschneideplan auflegen



Dipl. Ing. (FH) Sabine Frage ist ausgebildete Damenschneiderin und absolvierte ihr Studium im Fach Bekleidungstechnik (Schnitttechnik und industrielle Fertigungstechnik) mit Schwerpunkt Modedesign (re.). Christine Schorer ist leidenschaftliche Maschenkünstlerin, Strick- und Häkelprofi, die kreative, gute Seele der Wollabteilung (li.).

und feststecken. Dabei unbedingt den Fadenlauf beachten, d.h. der auf dem Schnittteil aufgedruckte Pfeil muss immer parallel zur Stoffkante (= Webkante) verlaufen.

4. Da der Schnitt bereits die Nahtzugaben enthält, einfach die Teile entlang dem Papierschnitt ausschneiden.
5. Damit das Nähen einfacher gelingt, alle wichtigen Punkte zum Zusammennähen (Passzeichen) oder Abnäher mit Stecknadeln oder Heftfaden markieren.
6. Vorsicht: Bei der offenkantigen Verarbeitung nicht mit Zwicks markieren, da die Einschnitte oft sichtbar bleiben!



7. Einen ca. 4 cm breiten Vlieslinestreifen auf die linke Seite des rechten Vorderteilbesatzes im Knopflochbereich bügeln.

### Nähen Vorderteil:

1. An den mittleren Vorderteilen die Abnäher schließen, auf der linken Seite bis ca. 2 cm vor dem Abnäherende aufschneiden und auseinander bügeln. Die Nahtzugaben an der Kante schräg zurückschneiden.
2. Walkpaspole Kante an Kante auf die seitlichen Vorderteile stecken und bei 0,5 cm feststeppen.
3. Mittleres rechtes Vorderteil offenkantig 1 cm überlappend auf das rechte seitliche Vorderteil stecken (Paspole liegt zwischen den Teilen) und knappkantig auf-

steppen, dabei die Passzeichen beachten.

4. Ebenso mit den linken Vorderteilen verfahren.
5. Von links bügeln.

### Rückenteil:

6. Die mittleren Rückenteile an der hinteren Mitte rechts auf rechts aufeinander stecken und steppen (Nahtzugabe 1 cm). Nahtzugaben auseinanderbügeln.
7. Walkpaspole Kante an Kante auf die seitlichen Rückenteile stecken und feststeppen.
8. Mittlere Rückenteile 1 cm überlappend auf die seitlichen Rückenteile stecken (Paspole liegt zwischen den Teilen) und

knappkantig aufsteppen, dabei die Passzeichen beachten.

9. Vorderteile rechts auf rechts auf das Rückenteil legen, Schulternähte feststecken und nähen. Nahtzugaben an den Kanten schräg zurückschneiden und auseinander bügeln.

10. Seitennähte feststecken und nähen, Nahtzugaben auseinanderbügeln.

11. Nahtzugaben am Saum schräg zurückschneiden.

### Ärmel:

12. Paspole Kante an Kante auf den Unterärmel stecken und festnähen.
13. Oberärmel 1 cm überlappend auf den



Unterärmel stecken und knappkantig feststeppen.

14. Oberärmel rechts auf rechts auf den Unterärmel legen, Unterarmnaht feststecken und nähen, dabei die Passzeichen beachten. Nahtzugaben auseinanderbügeln.
15. Ärmel auf rechts drehen.
16. Rechten Ärmel rechts auf rechts in das rechte Armloch stecken, unbedingt die Passzeichen beachten. Ärmel einnähen, dabei wird die Mehrweite in der oberen Armkugel eingehalten.
17. Ebenso den linken Ärmel in das linke Armloch nähen.

### Kragen:

Soll der Stehkragen in der Kontrastfarbe außen oder innen sein?

18. Den äußeren Stehkragen rechts auf rechts an das Halsloch stecken und annähen (1 cm Nahtzugabe), dabei die Passzeichen beachten. Nahtzugaben an der vorderen Kante schräg zurückschneiden und auseinanderbügeln.
19. Inneren Stehkragen von der vorderen Kante bis zur Schulter an die vorderen Besätze stecken und nähen (1 cm Nahtzugabe). Nahtzugabe am Stehkragen einschneiden, damit die Nahtzugaben auseinandergebügelt werden können.

### Vorderteile und Besätze:

20. Paspel vom Saum an der linken vorderen

Kante über den Stehkragen und die rechte vordere Kante bis zum Saum feststecken und mit einem großen Stich festnähen (wird später wieder aufgetrennt), alternativ heften. Paspel am Saum von der vorderen Kante wegziehen.

21. Besatz mit Paspole unter die Vorderteile und den Stehkragen stecken, knappkantig aufeinandersteppen, dabei die Nähfäden unten und oben auf die unterschiedlichen Walkfarben abstimmen. In einem Arbeitsgang am Saum den Besatz gleich mit an das Vorderteil nähen.

22. Äußeren Stehkragen auf den inneren stecken, von innen an den Nahtzugaben aufeinandersteppen.

23. Innerer Besatz auf der Nahtzugabe der Schulternaht fixieren.

#### Taschen:

24. 2 cm Nahtzugabe am Tascheneingriff umbügeln.

25. Paspole um die Tasche herum jeweils bis zum Umbruch unter die Tasche stecken.

26. Tascheneingriff bei 1,5 cm absteppen.

27. Taschen laut Markierung auf dem Schnitt auf die Vorderteile stecken und knappkantig festnähen.

#### Rückenriegel:

28. Oberen Rückenriegel auf den unteren stecken, knappkantig aufeinandersteppen.

29. Laut Schnittmarkierung mit 2 Knöpfen am Rücken festnähen.

#### Ausarbeitung:

30. Ärmelsaum 4 cm umbügeln und innen von Hand annähen.

31. Knopflöcher laut Markierung auf dem Schnitt einarbeiten, aufschneiden und gegengleich die Knöpfe annähen.

32. Die Jackenrevers blind, d.h. unsichtbar, auf der Rückseite an den Vorderteilen annähen, alternativ können sie auch mit Knöpfen fixiert werden.

*Fertig! Viel Spaß beim Tragen*



Konzept, Umsetzung und Anleitung: Dipl.-Ing. (FH) Sabine Frage • www.rosine-stoffe.de; Schnitt: Pattern Co. M. Christ aus Albstadt • www.patterncompany.de; Fotos: Anita Herta Kößler

Mach mit!  
Allgäuer  
spezial

#### Modell »Walkjanker«

##### Kurs 1:

Freitag, 4.11. von 14.00–19.00 Uhr und  
Samstag, 5.11. von 9.30–14.30 Uhr.

##### Kurs 2:

Samstag, 26.11. und Samstag, 3.12.  
jeweils von 9.30–14.30 Uhr.

Kursgebühr: 89,- Euro.

In den Kursen steht für die Kursteilneh-

mern das besondere Werkzeug für den speziellen Wellenschnitt bereit.

##### Hinweis:

Dieser Kurs richtet sich an alle, die bereits erste Näherfahrungen haben und ihre Nähkenntnisse vertiefen möchten. Voraussetzung ist der gekonnte Umgang mit der Nähmaschine! Sie fertigen (Zuschneiden und Nähen) unter Anleitung Ihr Wunschmodell nach Ihrer Größe. Leihmaschinen sind vorhanden.

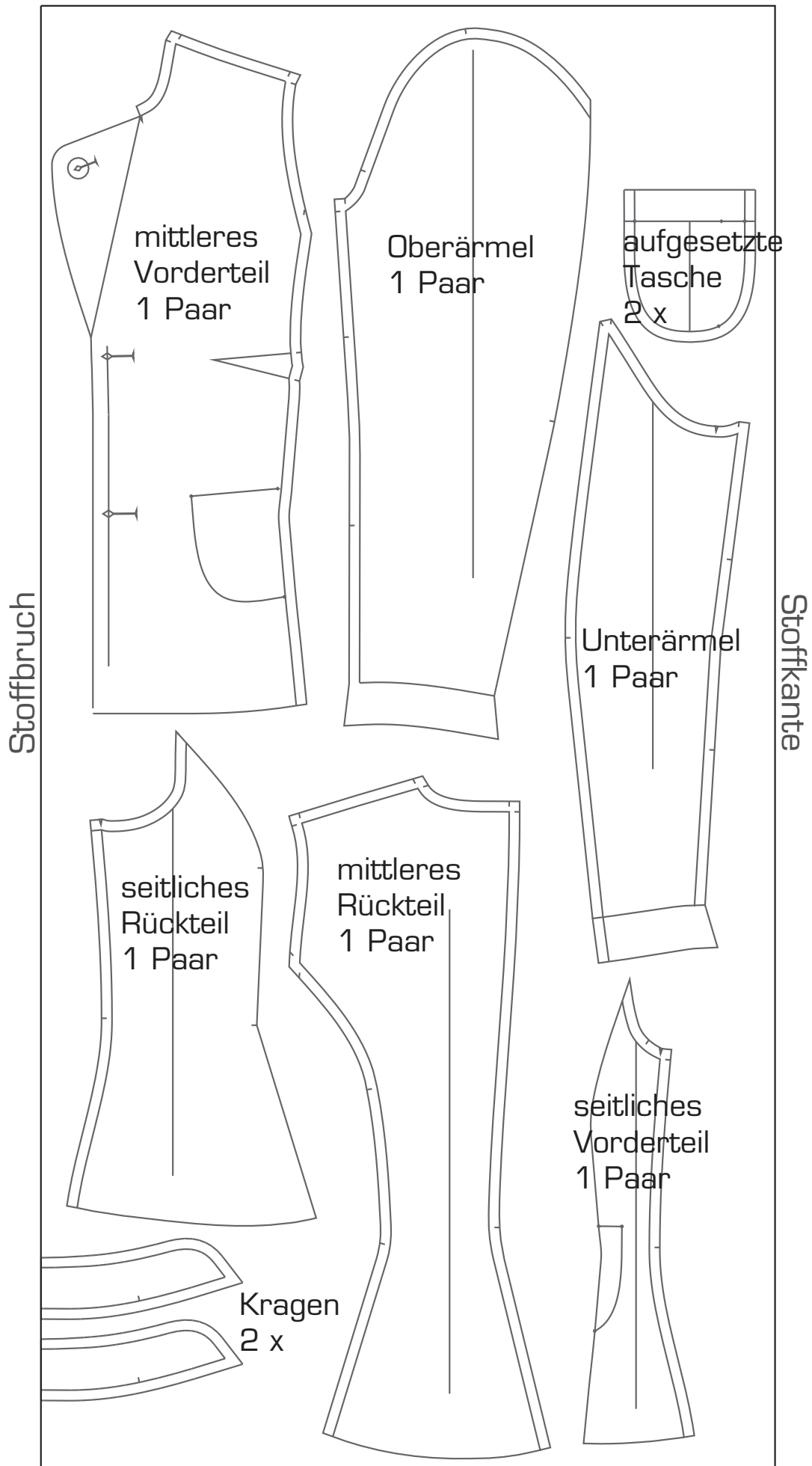
Ort: Sabine Frage – Rosine  
Bahnhofstraße 50  
86807 Buchloe

Anmeldung: Melden Sie sich Bitte eine Woche vor Kursbeginn via Mail [info@rosine-stoffe.de](mailto:info@rosine-stoffe.de) oder telefonisch unter 08241/9 97 60 33 mit dem Stichwort »Kreativ mit der Allgäuerin« an.

Teilnehmerzahl: Mindestens zwei bis maximal vier Teilnehmer pro Kurs.

Farbe 1

1/2 Stoffbreite 65-75 cm



Farbe 2

1/2 Stoffbreite 65-75 cm

